

1. Inhaltsverzeichnis
2. Vorwort
3. Was ist die Marktsackpfeife?
 - 3.1 Vorgeschichte
 - 3.2 Entstehung und Entwicklung
 - 3.3 Die Rolle der Marktsackpfeife in der "Mittelalter-Bewegung"
4. Musiktheorie
 - 4.1 Stimmung der Marktsackpfeife
 - 4.2 Tonvorrat und musikalische Möglichkeiten
 - 4.3 Zusammenspiel mit anderen Instrumenten
5. Erste Übungen
 - 5.1 Fingerstellung
 - 5.2 Tonleiter spielen
 - 5.3 Das Notationssystem
6. Die Vorschlagnote
 - 6.1 Aufschließende Vorschläge ("cuts")
 - 6.2 Zuschließende Vorschläge ("taps")
 - 6.3 Übungen
 - Douce Dame Jolie
 - Schiarazula Marazula
 - Stella Splendens
 - ...
7. Triller
 - 7.1 Klassische Triller
 - 7.2 Pralltriller
 - 7.3 Übungen
 - Goddesses
 - Ja Nus Hons Pris
 - Palästinalied
 - ...
8. Die Rolle
 - 8.1 Lange Rolle ("long roll")
 - 8.2 kurze Rolle ("short roll")
 - 8.3 dreifache Rolle ("triple roll")
 - 8.4 Übungen
 - Totentanz
 - Cuncti Simus Concanentes
 - Wellerman

9. Kombinierte Vorschläge

9.1 Doppelvorschlag ("doubling")

9.2 Der Dreier ("cran")

9.3 Übungen

- ...

10. Klangeffekte

10.1 Der Slide

10.2 Das Vibrato

10.3 Übungen

- ...

11. Das Repertoire der Marktsackpfeife

11.1 Die Quellen

11.2 Spieltechnische Anforderungen und Besonderheiten

11.3 Gemeinfrei oder nicht?

12. Die Notensammlung